

Neues Stück und neuer Regisseur

04.02.2011, 15:28 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Naturtheater Hayingen*

Presseagentur: *Naturtheater Hayingen*



Jürg Schlachter (Regie), Marc-Philipp Knorr (Geschäftsführer) und Frank Chamier (Bühnenbild) hoffen, dass dieses Jahr mehr Zuschauer

Hayingen Naturtheater hofft auf sehr viel Besucher Hayingen | Im Hayingen Naturtheater sind die Weichen für die nächste Saison gestellt worden. Aufgeführt wird die Komödie "Der schwäbische Sommernachtstraum" von Martin Schleker, frei nach Shakespeare. Auf der großen Treppe sorgen Elfen und Waldgeister in der Komödie für ein Spiel aus Liebe, Poesie, Komik und Dramatik.

Nach einem weniger gutem Spieljahr 2010 steht fest, das in Hayingen in dieser Saison alle zusammenhalten müssen um wieder ein hoffentlich Ausverkauftes Jahr 2011 mit vielen begeisterten Besuchern zu bekommen. Es wurde viel geräzelt warum im Jahr 2010 so wenig Besucher kamen. Lag es am Wetter? Lag es mitunter am etwas schwereren Stück? Lag es an der Wirtschaftskrise? „Man weiß es nicht genau“, so Geschäftsführer Marc-Philipp Knorr, "aber wir wollen dieses Jahr alles geben, mit einem Bühnenstück, dass die Besucher begeistern wird." Nach langen Diskussionen hat man sich für den "Schwäbischen Sommernachtstraum" entschieden. Dieser wurde im Jahre 1994 Uraufgeführt mit Besucherzahlen von weit über 22000. "Wir würden uns sehr freuen, wenn wir diese Besucherzahlen dieses Jahr auch erreichen könnten", so Knorr, da die Ausgaben auch für ein Naturtheater wie Hayingen nicht gerade gering sind, trotz sehr viel Ehrenamt. Die Hayingen hoffen nach dem großen Defizit im letzten Jahr, auf sehr viele Besucher im Jahr 2011.

Premiere eine Woche früher

Die Premiere in Hayingen fand die letzten Jahre immer am 1. Sonntag im Juli statt. Dieses Jahr wurde die Premiere eine Woche vorverlegt und ist somit am 26. Juni 2011. Neu in Hayingen ist dieses Jahr auch der Regisseur. Der Schweizer Jürg Schlachter absolvierte eine Ausbildung zum Schauspieler an der Schauspielakademie Zürich. Es folgten dann Engagements in München, Salzburg, Staatstheater Darmstadt sowie Regiearbeiten unter anderem in München, Landesbühne Esslingen, Landestheater Bregenz, in Aalen, Augsburg. 2004 erhielt er den 1. Preis Bayerische Theatertage für die Regie des Kinderstücks "Petterson, Findus und der Hahn".

Gespielt wird dieses Jahr von 26. Juni bis 28. August, samstags 20 Uhr und sonntags 14.30 Uhr. Die Musik stammt von Uli Bühl. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.Naturtheater-Hayingen.de

Portrait

Über das Naturtheater Hayingen:

Hayingen besitzt eine der landesweit schönsten Freilichtbühnen in einem bewaldeten Tal, mit einigen beeindruckenden Felsenformationen. Der landschaftliche Reiz unterstreicht unsere in Schwäbisch gespielten Theaterstücke. Das Laientheater fordert und fördert gleichermaßen Spieler aus der Region. Traditionell sind bei uns Theaterspieler aller Generationen (2 bis über 70 Jahre alt) gemeinsam auf der Bühne aktiv. Das Naturtheater hat eine lange Tradition. 1947 hat es als Kindertheater angefangen. Seit 1948 werden dort Erwachsenen-Stücke gespielt, bis 1968 aus der Feder von Martin Schleker senior, seither hat sie Martin Schleker junior geschrieben. Das Naturtheater hat sich weit über die Grenzen der Region den Ruf eines Theaters mit Anspruch und Niveau erworben. Die Stücke garantieren Qualität, und auch die Musik von Uli Bühl aus Unlingen - erfüllt immer den hohen Anspruch der Besucher. Bis von Stuttgart, Ravensburg, Bodensee oder Ulm kommen die Zuschauer regelmäßig auf die Alb. 1,2 Millionen Gäste waren es seit 1949.

News-ID: 507536 • Views: 2605 (Stand: 12.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/507536/Neues-Stueck-und-neuer-Regisseur.html>